

NAME

VORNAME

MATRIKELNUMMER

--

TEIL: Romanistische Fundamente europäischer Privatrechte und Technik der Falllösung

PUNKTE: / 120

1. Römische Rechtsgeschichte (12 Punkte)

Der hochklassische Jurist Gaius berichtet in seinen Institutionen (Inst. 3,121) und gemäß dem Digestenfragment D. 46.1.26 (Gaius im 8. Buch zum Provinzialedikt) von der *epistula divi Hadriani*, wörtlich: dem „Brief des vergöttlichten Kaisers Hadrian“, wonach Mitbürgen im Außenverhältnis anteilmäßig haften sollen.

- a. Hat Hadrian diesen Brief an Gaius geschrieben?**
- b. Wie lässt sich eine *epistula* in den Katalog der römischen Rechtsquellen einordnen?**
- c. Nennen Sie weitere Akte kaiserlicher Rechtsschöpfung und charakterisieren Sie diese in wenigen Worten!**

2. Schuld- und Sachenrecht (18 Punkte)

Aulus bittet Gellius um ein Darlehen. Gellius hat gerade kein Bargeld, aber er überlässt dem Aulus eine wertvolle Truhe. Diese könne er verkaufen und sich dann den Erlös als Darlehen behalten; ein Monat später solle Aulus dem Gellius das Geld zurückzahlen. Aulus stimmt zu und übernimmt die Truhe von Gellius.

Am nächsten Tag einigt sich Aulus mit Tertius über einen Verkauf der Truhe um 1000. Da Tertius die Truhe gleich übernimmt, aber nicht zahlen kann, bestellt er dem Aulus seine Liegenschaft zur Besicherung der Kaufpreisforderung von 1000 zum Pfand. An dieser Liegenschaft hatte Tertius zuvor der Messalina für eine Schuld von 700 ein Pfandrecht bestellt und ihr die Liegenschaft auch übergeben.

Aufgrund riskanter Transaktionen verliert Tertius viel Geld und kann daher weder der Messalina die 700 noch dem Aulus die 1000 zahlen. Mittlerweile ist auch ein Monat verstrichen und Gellius möchte Aulus „auf Rückzahlung des Kredits“ klagen.

- a. Wie kann Gellius gegen Aulus vorgehen? (Bitte beachten Sie die Frage b. auf der folgenden Seite!)**
- b. Angenommen, es kommt zur Verwertung der Liegenschaft durch Messalina. Wie ist der dabei erzielte Erlös von 1750 zu verteilen und mit welchen Rechtsmitteln ist dies durchzusetzen, wenn Messalina sich die gesamten 1750 behalten will?**

3. Rechtsvergleichende Frage (8 Punkte)

Emmanuel verkauft der Sophia am 1.3. seinen Saphirring für 2500. Da Sophia das Geld erst besorgen muss, vereinbaren sie, dass der Ring und der Kaufpreis ein Monat später ausgetauscht werden. In der Zwischenzeit bietet aber Yves am 10.3. dem Emmanuel für den Ring 3000; kurz entschlossen gibt Emmanuel den Ring dem Yves und nimmt die 3000 entgegen. Als Sophia am 1.4. zu Emmanuel kommt, erklärt er ihr, dass er einen besseren Käufer gefunden habe.

Prüfen Sie das Eigentum am Saphirring am 1.3. und am 10.3.

- a) **nach römischem und**
- b) **nach geltendem französischem Recht!**

4. Schuldrecht (22 Punkte)

Victor verkauft am 1. April der Ismene, der gewaltfreien Geschäftsleiterin eines Transportbetriebes des Quirinus, für den Betrieb den Sklaven Stichus um 5000 Sesterzen. Der Kaufpreis und der Sklave, der sich im entfernten Neapel auf Kur befindet, sollen jeweils in einer Woche übergeben werden. Für die Kaufpreiszahlung bürgt in Anwesenheit, aber gegen den erklärten Willen der Ismene, die das für unnötig hält, Ismenes wohlwollender Onkel Theseus. Als Ismene nach einer Woche auf Übergabe des Sklaven dringt, stellt sich heraus, dass Stichus kurz nach dem 1. April ganz unerwartet verstorben ist.

- a) **Beurteilen Sie allfällige Ansprüche des Victor!**
- b) **Wie ist die Rechtslage, wenn der Bürge Theseus dem Victor die 5000 gezahlt hat?**

5. Sachenrecht (16 Punkte)

Coco und Zara sind zwei Schneiderinnen, die ihre Geschäfte direkt nebeneinander haben. Da das Wetter in Rom schön ist, haben sie einen Tisch auf der Straße aufgestellt, an dem sie ihre Arbeitsmaterialien zusammengelegt haben; sie sitzen und unterhalten sich, während sie ihre Produkte nähen. Aber da sie beim Plaudern abgelenkt sind, bemerken sie nicht, dass Zara gerade ein Kissen aus Cocos Stoffen näht.

In diesem Moment kommt Eirene vorbei, sieht das Kissen in Zaras Händen und interessiert sich für das Stück. Zara verkauft es ihr, erhält das Geld und Eirene geht glücklich damit weg.

- a. **Wie ist die sachenrechtliche Lage in Bezug auf das Eigentum an dem Kissen?**
- b. **Wie ist die Rechtslage, wenn Zara weiß, dass der Stoff nicht ihr gehört?**

6. Deliktsrecht (14 Punkte)

Iocovix ist ein Spitzensportler, der sich auf die Teilnahme an den Spielen von Olympia vorbereitet. Seine Spezialität ist das Speerwerfen, eine Sportart, die er jeden Morgen trainiert. Aber die Leute in der Nachbarschaft sind besorgt, weil es eine gefährliche Aktivität ist und der Sportler nicht immer in der Lage ist, die Richtung und Weite seines Wurfes einzuschätzen. Schon öfters ist der Speer auf benachbarten Grundstücken gelandet.

Eines Tages versucht Iocovix, seinen eigenen Rekord zu übertreffen und wirft seinen Speer mit besonderer Wucht. Er hält es für möglich, dass der Speer auf eines der benachbarten Privatgrundstücke fliegen wird. Doch im Eifer des Trainings ist ihm dies egal. Das Ergebnis ist, dass der Speer über den Zaun eines Grundstücks fliegt und den teuren Sklaven von Nadalius verletzt.

a. Wie ist die Rechtslage?

b. Wie wäre die Rechtslage zu beurteilen, wenn Iocovix den Wurf in der Absicht getätigt hat, damit den Nadalius, ebenfalls einen berühmten Athleten, zu demütigen, weil er neidisch auf seine vielen Erfolge ist?

7. Exegese (30 Punkte)

D 21.2.29pr. (Pomponius libro undecimo ad Sabinum)

Si rem, quam mihi alienam vendideras, a domino redemerim, falsum esse quod Nerva respondisset posse te a me pretium consequi ex vendito agentem, quasi habere mihi rem liceret, Celsus filius aiebat, quia nec bonae fidei conveniret et ego ex alia causa rem haberem.

Übersetzung: (Pomponius im elften Buch seines Kommentars zum *ius civile* des Sabinus)

Wenn ich eine fremde Sache, die du mir verkauft hast, vom Eigentümer kaufe, so sagte der jüngere Celsus, die Entscheidung Nervas, du könntest mit der Klage aus dem Kaufvertrag den Kaufpreis von mir verlangen, da sich die Sache in meinem ungestörten Besitz befinde, sei falsch, da es nicht der *bona fides* entspreche, und ich die Sache aus einer anderen *causa* besitze.

Schreiben Sie eine Exegese!